



München bietet seinen Bewohnerinnen und Bewohnern in ihrem Lebensumfeld erlebbare und bedürfnisgerechte Qualitäten und Infrastrukturen in unterschiedlichen Facetten. Die Stadt pflegt ihre urbanen Traditionen, die sich in einem produktiven Spannungsfeld bewegen zwischen kontinuierlicher Qualität und wagemutiger Innovation. Die Stadt folgt in ihrer räumlichen Entwicklung dem Grundsatz "kompakt, urban, grün". Die bestehenden Qualitäten der Vielfalt und Durchmischung werden weiterentwickelt. Dabei nutzt München seine knappen Flächenreserven und den öffentlichen Raum kreativ und verantwortungsvoll, d.h. auf die Lebensqualität und den Ausgleich von Interessen bedacht. Die Stadt legt in der baulichen Entwicklung Wert auf ein ausgewogenes Zusammenspiel zwischen gestalterischen Qualitäten und vielfältigen, flexiblen Nutzungsmöglichkeiten, urbaner Dichte und städtischen Rückzugsräumen, leistungsfähiger Infrastruktur und ökologischer Funktionsfähigkeit. Die einzelnen Stadtteile wahren und schärfen ihre charakteristischen Profile als Wohn- und Arbeitsstandorte für ihre je spezifischen Bevölkerungsmischungen.

Nutzungsvielfalt und -durchmischung

München sichert und erhöht die heutige Nutzungsvielfalt und -durchmischung in der Stadt und den einzelnen Stadtteilen und ermöglicht die Befriedigung vielfältiger Nutzungsbedürfnisse. Die Stadt achtet auf flexible Nutzungsmöglichkeiten und die Anpassungsfähigkeit baulicher und räumlicher Strukturen.

Zentrum und funktionsfähige Stadtteile

München stärkt sein attraktives Zentrum. Gleichzeitig entwickelt die Stadt ihre polyzentrische und vernetzte Struktur funktionsfähiger Stadtteile mit unterschiedlichen Profilen, Angeboten und Qualitäten weiter. Die Stadt bietet Raum für unterschiedliche Lebens- und Arbeitsformen sowie für unterschiedliche Einkommensklassen.

Wohnen und sozialräumliche Durchmischung

München bemüht sich um einen ausgewogenen Wohnungsmarkt und folgt dabei dem Grundsatz der sozialräumlichen Mischung in einer sozial integrierten Stadt. Die Stadt stellt die Schaffung eines qualitativ und quantitativ ausreichenden Wohnungsangebotes unter Berücksichtigung der differenzierter werdenden Nachfrage sicher.

Wohnumfeld

München schafft für alle Bewohnerinnen und Bewohner ein lebenswertes, kulturell attraktives und gesundheitsförderliches Wohnumfeld mit qualitätsvollen Grünflächen und öffentlichen Räumen. Die Stadt sichert eine bürgernahe und mit kurzen Wegen erreichbare Versorgung mit Gesundheits-, Sozial-, Sport-, Bildungs- und Kulturangeboten und fördert eine wohnungsnaher Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs.

Städtebauliche Qualitäten

München legt in allen Teilräumen Wert auf hohe Qualitäten von Städtebau und Freiraum. Diese Qualitäten beruhen auf den historischen Formen, Nutzungen und Maßstäblichkeiten und werden mit neuen und mutigen Impulsen weiterentwickelt. Mittels wettbewerblicher Verfahren und einem ausgeprägten öffentlichen Diskurs wird ein überdurchschnittliches Qualitätsniveau gesichert, das auch den notwendigen Anforderungen an den Klimaschutz Rechnung trägt. Besondere Beachtung erhält die Gestaltung der Stadtränder. Diese werden durch die Förderung urbaner Strukturen und städtebaulicher Qualitäten sowie eine Steigerung der Attraktivität des Landschaftsbildes und als Erholungsraum, der mit dem Rad und zu Fuß erreichbar ist, gestärkt und aufgewertet.

Qualifizierte Innenentwicklung

München setzt vorrangig auf eine qualifizierte Innenentwicklung. Diese sichert auch bei zunehmender urbaner Dichte ein attraktives Freiraumangebot, ein durchmischtes und gesundheitsförderliches Wohn- und Arbeitsumfeld sowie Kultur- und Freizeitangebot für die Bevölkerung.

Stadt- und klimaverträgliche Mobilität

München fördert eine stadt- und klimaverträgliche Mobilität in der Stadt und der gesamten Region. Die Stadt berücksichtigt dabei die Mobilitätsbedürfnisse aller Gesellschafts- und Altersgruppen sowie des Wirtschaftsverkehrs. Sie richtet sich langfristig auf postfossile Mobilitätsformen aus und fördert den dafür nötigen Umbau und Weiterentwicklung der Verkehrsinfrastruktur, z.B. Ausbau der Elektromobilität, sowohl in Form von MIV als auch öffentlichem Individualverkehr (Carsharing, Car to go) in enger Verzahnung mit einem gut ausgebautem ÖPNV-, Fuß- und Radwegenetz.

Siedlungsstrukturen und Landschaftsräume

München fördert mittels einer umsichtigen baulichen Erneuerung der bestehenden Stadt klima-, ressourcen- und landschaftsschonende Siedlungs- und Baustrukturen und sorgt für ein gesundes Stadtklima. Die Stadt setzt sich ein für die Aufwertung, Vernetzung und Ausdehnung der Landschafts- und Erholungsräume in der Stadt und der gesamten Region.

Stand: Dez. 2010